

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

246 (5.9.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 246. Zweites Blatt. Mittwoch, den 5. September (folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 58 291. II. Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des § 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 24. Mai 1898 (Reichs-Gesetzblatt 1898 Seite 361) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage mit einem Aufschlag von 5% nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1887 Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Verordnung in Betracht kommenden Marktorde, welche mit einem Aufschlag von 5% zu verkünden sind, betragen die den im Monat September 1906 erfolgten Fouragelieferungen in diesseitigem Amtsbezirk zugrunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Zuschlags von 5% für 100 kg Hafer 18 M 47 P., 100 kg Stroh 5 M 25 P., 100 kg Heu 6 M 83 P.

Karlsruhe, den 1. September 1906.

Großh. Bezirksamt.

Seubert.

Bücher.

Bekanntmachung.

Nr. 57 839. II. Gesuch des Wilhelm Robin in Friedrichstal zur Errichtung einer Schlachtstätte auf seinem Anwesen „zum Bahnhof“ in Friedrichstal betreffend.

Wetzer und Wirt Wilhelm Robin in Friedrichstal beabsichtigt auf seinem Anwesen — Gemarkung Friedrichstal — eine Schlachtstätte zu erstellen und in Betrieb zu nehmen und hat zu diesem Behufe um die gewerbepolizeiliche Genehmigung nachgesucht.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß obiges Gesuch nebst Plänen diesseits und beim Bürgermeisterrat Friedrichstal zur Einsicht öffentlich aufliegt, und daß Einsprachen hiergegen binnen 14 Tagen — vom Ablauf des Tages an gerechnet, an dem die diese Bekanntmachung enthaltende Nummer des Amtsblattes zur Ausgabe gelangt — hier oder beim Bürgermeisterrat Friedrichstal vorzubringen sind, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einsprachen als veräußert gelten.

Karlsruhe, den 31. August 1906.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Seubert.

Bücher.

Bekanntmachung.

Die Abhaltung von Obstverwertungskursen für Männer betreffend.

Von Großh. Ministerium des Innern sind wir ermächtigt, in der Zeit vom 24. bis 28. September d. J. einen Obstverwertungskurs für Männer in den Räumen unserer Anstalt abzuhalten. Der Unterricht in diesem Kurse wird sich über folgende Gegenstände erstrecken:

Ernte, Aufbewahrung und Versand des Obstes; Obst- und Beerenweinbereitung und Behandlung desselben im Keller; Trocknen des Kerns und Steinschnittes und der Gemüse- und Branntweinbereitung aus süßen Früchten.

Neben dem theoretischen Unterricht wird den praktischen Demonstrationen besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Die Zahl der Teilnehmer an dem Kurse ist auf 20 festgesetzt; entfernter Wohnenden können die Reisekosten ganz oder teilweise ersetzt werden. Anmeldungen mit Leumundszeugnis wolle man bis spätestens 15. September d. J. einreichen.

Augustenberg (Post und Station Grödingen bei Durlach), den 28. August 1906.

Großh. Landwirtschaftsschule.

Gronberger.

Nr. 57 721. II. Vorstehende Bekanntmachung bringen wir zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 30. August 1906.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Seubert.

Bücher.

Städtischer Fischmarkt.

Die Wiedereröffnung des städtischen Fischmarktes findet am **Donnerstag, den 6. d. Mts., nachmittags 4 Uhr**, statt.

Der Verkauf von Fischen erfolgt in Zukunft jeweils am **Donnerstag nachmittag von 4—7 Uhr** und **Freitag vormittag von 7 1/2—11 Uhr** in der Fischmarkthalle hinter dem städtischen Bierordtbad.

Karlsruhe, den 3. September 1906.

Städtische Schlacht- und Viehhofdirektion.

Dankagung.

Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin haben dem badischen Hauptverein der deutschen Lutherstiftung in diesem Jahre wieder einen Beitrag von **500 Mark** gnädigst zuzuwenden geruht.

Wir sprechen für diese reiche Gnadengabe auch hier unsern ehrerbietigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 3. September 1906.

Der Vorstand des Badischen Hauptvereins der deutschen Lutherstiftung:
Bujard.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 6. September 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 5 Schreibtische, 2 Tiwanen, 1 Vertiko, 1 Waschkommode mit Spiegelaufsatz, 3 Schränke, 3 Betten, 1 Tisch, 2 Sessel, 1 Rührer und 11400 Cigarren, 2 Fische, 1 Bücherschrank, 4 Sessel, 12 Bilder (Gemälde), 1 Trumeauspiegel, 1 Standuhr, 2 Krüge, 1 Teppich, 2 Läufer, 1 Spinnrad, 1 Sofa, Feller und Tassen, Gabeln und Löffel, Wandschränken, 1 Bett, 1 Ruhebett, 1 Schrank.

Die Versteigerung findet bestimmt statt. Die Gegenstände können von 1/2 2—2 Uhr im Pfandlokal besichtigt werden.

Sprich, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 6. September 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Salon-Garnitur (1 Sofa, 2 Sessel, 4 Polsterstühle), 1 Sofa mit Gestell, 1 große Standuhr, 1 Kleiderschrank mit 2 Schubladen, 1 Vertiko, 1 Wareschrank mit Glastüren und Schubladen und 1 Herrenfahrrad.

Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände stehen eine halbe Stunde vor Beginn der Versteigerung zur Besichtigung bereit.

Strang, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller für sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*2.1. Kreuzstraße 25 ist im 4. Stock eine schöne, gesunde Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst Speicheranteil auf 1. Oktober event. 15. September zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hof.

*2.2. Buttsstraße 16 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Goethestraße 10

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluss, Anteil am Garten, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 29 im Laden.

Hirschstraße 34

sind der 2. Stock von 4 oder 6 Zimmern und im Seitenbau 2 Zimmer und Küche auf 1. Oktober zu vermieten.

Leopoldstraße 1a (Kaiserplatz)

ist der 2. Stock mit 6 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Balkon, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Zweizimmer-Wohnung

mit Küche per sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 128 im Laden.

3 Parterrezimmer,

schön, groß, hell, neuhergerichtet, im Hause Kaiserstraße 14, der techn. Hochschule gegenüber gelegen, und vorzüglich passend für unverheirateten Arzt oder als Bureau für Rechtsanwalt, Versicherung oder auswärtige Fabrik, auf 1. Oktober zu vermieten. Alle 3 Zimmer heizbar, eines davon mit Wasserleitung. Näheres in der Jahraus'schen Buchhandlung (Inh. Otto Bezold), Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße.

Gartenstraße 11

ist im Parterre eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Kammer, Klosett und Keller an eine ruhige Familie per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstraße 9, parterre, oder Hirschstraße 25.

Hirschstraße 71

ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 7 geräumigen Zimmern, in freier Lage der Südstadt, mit Erker, Badezimmer, Speisekammer, Kohlenaufzug, Küchenbalkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 4. Stock.

Zu vermieten auf 1. Oktober d. J.:

Durlacherstraße 4 im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller,

daselbst im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller,

Werderstraße 21 im 2. Stock des Seitenhauses eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller,

daselbst im 3. Stock des Seitenhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller.

Näheres zu erfragen bei dem betreffenden Wirt oder Karl-Wilhelmstraße 50 im Bureau. 3.2.

Karl-Wilhelmstraße 20,

vis-à-vis dem Groß. Fasanengarten, in ruhigem Hause, ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern, Balkon und Veranda, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern usw., auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock ob. b. Konditor Freund, Kriegstr. 18.

Wohnung zu vermieten.

— Zwei Zimmer und Küche im 4. Stock der Douglasstraße an einzelne, anständige und solide Dame per sofort zu vermieten durch

K. Kornsand, Kaiserstraße 111.

4 Zimmerwohnung,

bessere Mansarde, 4. Stock, in gutem Hause, Küche, Keller, Leucht- und Kochgas, auf 1. Oktober an ruhige Familie billig zu vermieten. Auskunft Douglasstraße 15 im 1. Stock, Kontor.

Hübsche 2 Zimmerwohnung

per sofort oder später zu vermieten: Gartenstraße 8, parterre.

Amalienstraße 67,

4. Stock, in der Nähe des Kaiserplatzes, ist eine sehr schöne Wohnung mit allem Komfort der Neuzeit, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer und sonstigem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einsehen von 10 bis 5 Uhr. Näheres daselbst oder Leopoldstraße 8 im 2. Stock.

Dreizimmerwohnung mit Balkon

in der Klauprechtstraße, neu hergerichtet, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

Herrschaftswohnung

von 6 Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, Erker, Veranda etc., in schönster Lage der Ettlingerstraße, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

Sofienstraße 77

ist im 2. Stock eine schöne, der Neuzeit entsprechende 5 Zimmerwohnung nebst Küche, Speisekammer, Bad, Mansarde und Keller wegen Bezug per 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 22 im Kontor.

4 Zimmerwohnung,

reizend, mit Bad etc. in seinem Herrschaftshaus per sofort oder 1. Oktober zu vermieten: Kriegstraße 146, 3. Stock.

Kriegstraße 172

ist in besserem Hause eine Wohnung im 2. und 3. Stock auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Douglasstraße 24

sind im 3. und 4. Stock Wohnungen, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad etc., zu vermieten. Näheres Amalienstr. 24, Bauureau. 5.2.

Schöne 2 Zimmertwohnung

mit Küche ist Yorkstraße 22 an ruhige Leute auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Yorkstraße 24 im Bäderladen.

Herrschaftliche 5 Zimmerwohnungen

mit sämtlichem Zubehör und kompletter Badeeinrichtung auf 1. Oktober zu vermieten: Kornblumenstraße 4.

6 Zimmer-Wohnung mit großem Balkon,

Küche nebst Speisekammer und üblichem Zubehör ist auf sofort Kaiser-Allee 60 II zu vermieten. Preis 850 M. Näheres daselbst im 3. Stock.

7 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zubehör und großem Garten, parterre oder 2. Stock, in herrschaftlichem Hause, Ettlingerstraße 27, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. *10.8.

10.9. Belfortstraße 8

sind eine neu hergerichtete Herrschafts-Wohnung, 2. Stock, 7 Zimmer, Küche und Bad, Speisek., 2 Aborte u. reichl. Zubehör sofort oder später, sowie die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad, Speisek., 2 Aborte usw., auf 1. Oktober zu vermieten. Einsehen von 2-6 Uhr. Näheres Belfortstraße 19, 3. Stock.

Fünzimmerwohnung,

Marktgrafenstraße 48, eine Treppe hoch, auf 1. Oktober zu vermieten. Ruhiges Haus — bequeme Treppe. Ausblick auf großen, gärtnerisch angelegten Hof. Keine bewohnten Hintergebäude. Näheres Marktgrafenstraße 50.

Amalienstraße 24

ist im Seitenbau eine Wohnung an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller etc. Näheres Amalienstraße 24, Bauureau. 3.2.

Per sofort oder später zu vermieten: Kochstraße 3

(neuer Hardtwaldstadtteil)

die hochherrschaftlich ausgestattete Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer etc.;

Marktgrafenstr. 30a

(Libellplatz) im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. Näheres Helmholtzstraße 7, parterre.

Sommerstraße 12

4 Zimmerwohnung, 1. Stock, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit Bad, Veranda, Waschküche etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Durlacherstraße 71 im Laden.

Karlstraße 8

ist die neu hergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern und Badezimmer sofort oder auf später zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch, oder Stefanienstraße 32, parterre, zu erfragen.

Mondstraße

(vis-à-vis der Bonifatiusstraße in der Goethestraße) sind Wohnungen von 3 Zimmern und reichlichem Zubehör in Nr. 2, 3 und 5 auf sogleich eventl. 1. Oktober zu vermieten. Näheres Mondstraße 5 im 2. Stock oder Sofienstraße 116 im Bureau.

Gutenbergplatz

ist eine 3 Zimmerwohnung im 1. Stock per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 136 im Bureau.

Wohnungen

von 4 und 5 Zimmern sind Neffenstraße 13, 19 und Hübschstraße sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, 1. Stock.

Parckstraße 11,

3. Stock, 4 Zimmer, Küche, mit oder ohne Mansarde, Bad, Speisekammer, Balkon, Erker, Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Rintheimerstraße 3

ist eine große Drei-Zimmerwohnung samt Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Herrschaftswohnung.

— **Yorkstraße 3**, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Balkon, Veranda, Speisekammer, eingerichteten Bad sofort zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

63. **Stefanienstraße 59** (Bel-Etage) ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Veranda, Balkon nebst Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

3 Zimmer-Wohnung.

54. In nächster Nähe des Werderplatzes, ist eine freundliche, gesunde Wohnung, (Sommerseite), von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde billigst per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

Garten-Villa,

Edelsheimstraße 3, nächst der Parckstraße, zum Alleinbewohnen oder für ein Pensionat sehr praktisch, mit 4 großen Zimmern im Stock, 2 $\frac{1}{2}$ stöckig, ist per Januar 1907 oder früher zu vermieten. Da dieselbe noch nicht fertig ist, können noch Wünsche berücksichtigt werden.

Georg-Friedrichstraße 18.

— Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör und eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Zubehör sind auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Wohnung zu vermieten.

— In der Nähe des Sallenwäldchens ist der 2. Stock, neu hergerichtet, mit 5 Zimmern, Balkon und großer Terrasse und allem Zubehör auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 7, parterre.

Herrschaftswohnungen.

— **Ecke Wendt- und Schubertstraße** sind hochelegante Wohnungen von 7-10 Zimmern oder mehr, mit Warmwasserheizung, elektrischem Licht nebst reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Einzusehen daselbst von 9-6 Uhr. Näheres Mathystraße 1, parterre, oder Goethestraße 27.

Mühlburg.

Zu vermieten in **Rheinstraße 50a** per sofort:

im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.

Per 1. Oktober:

im 4. Stock Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller.

Per 1. November:

im 3. Stock Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller.

Per 1. November:

im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.

Per 1. November:

parterre 1 Ladenlokal mit Wohnung und Zubehör.

Näheres bei **Brauerei Sinner, Grüntwinkl.**

Boechhstraße 18

ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Goethestraße 27.

Karlstraße 68

ist 3 Treppen hoch eine herrschaftliche, völlig neu hergerichtete Wohnung von 8 Zimmern auf sofort oder später billig zu vermieten; im gleichen Hause **Bureau** oder **Werkstätte** mit Lagerräumen und Kellern. Näheres parterre oder Gottesauerstraße 8 II.

Scherrstraße 4

ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer etc. wegen Verletzung auf 1. Oktober zu vermieten.

3 oder 4 Zimmerwohnung

mit allem Zubehör ist Rintheimerstraße 18, Ecke Sternbergstraße, im 2. Stock, per sofort oder später billigst zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2 Zimmerwohnungen.

— **Kaiser-Allee 107** und **Hübischstraße 32** sind schöne 2 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 107, 1. Stock.

Wohnungen

von 2, 4 und 5 Zimmern sind **Goethestraße 27**, **Nelkenstraße 13, 15** und **19** und **Hübischstraße 28** per sofort oder später zu vermieten.

Schöne freundliche 4 Zimmerwohnung

im 3. Stock, ohne Vis-à-vis, mit Mansarde und Zubehör, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 550 M. Näheres Gartenstraße 58, parterre.

Ecke Sofien- und Uhlandstraße sind zu vermieten:

im 1. Stock ein **Laden mit Wohnung** von drei Zimmern nebst Zubehör;
im 2., 3. und 4. Stock **Wohnungen** von 3, 4 und 5 Zimmern mit Bad, Erker, Balkon, Veranda nebst reichlichem Zubehör;
im 5. Stock eine **Wohnung** von 2, 3 oder 4 Zimmern nebst Zubehör
per sogleich oder später.
Nähere Auskunft **Sofienstraße 124, 1. Stock.**

Büreauräume. Läden.

— In bester Lage, Zentrum der Stadt, sind 2 geräumige, schöne Läden (ineinandergehend), mit großen Schaufenstern und je einem anstößenden Zimmer zu vermieten, event. mit Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und sonstigem reichlichem Zubehör. Die Räume eignen sich speziell als **Bureau für Versicherungen, Rechtsanwälte** oder ähnliche Branche und sind event. auch getrennt zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6 im Seitenban.

Friedrichsplatz 11

ist ein sehr schöner Laden mit großem anstößenden Kontor, auch für ein feineres **Bureau** geeignet, sogleich zu vermieten. Näheres bei **Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.**

Bäckerei und Konditorei

in neuerbautem Hause per sogleich zu vermieten. Näheres **Karl-Wilhelmstraße 88 II.**

Großer Laden

mit 2 Schaufenstern und 2 anschließenden Zimmern, zwischen Ritter- u. Lammstraße, per sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen **Friedrichsplatz 4**, drei Treppen rechts.

Schöner Laden

auf Oktober oder später, westliche **Kaiserstraße**, Schattenseite, billig zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 215** im Uhrengeschäft **H. Käpple**, Eingang **Karlstraße**.

Laden mit Wohnung.

*31. **Goethestraße 9** ist ein Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Preis **450 M.** Näheres im 2. Stock.

Großer Laden

in zentraler Lage mit oder ohne Wohnung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei **H. Metzger**, **Waldbornstraße 21.**

Werkstätte zu vermieten

auf sofort. Näheres zu erfragen vormittags **Hirschstraße 77, 3. Stock.**

— Im Weststadtteil sind große, helle

Werkstätten

mit Toreinfahrt und großem Hof event. mit Wohnungen per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Philippstraße 19**, parterre.

Fasanenstraße 35

sind 1 oder 2 größere Werkstätten nebst 2 Zimmern und großem Keller, für Schlosser, Blechner oder Maler und Tapezier passend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Joseph Hurst**, Glaseri, **Ecke Morgen- und Liebensteinsstraße 2, 2. Stock.**

— **Kaiser-Allee 45** ist eine große

Werkstätte,

in der mehrere Jahre eine Blechnerei betrieben wurde, 65 qm groß, per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Kl. Fabrikgeb.,

Lagerraum etc., Hinterh., 4 Etagen, mit Aufzug per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Kornsand**, **Kaiserstraße 111.**

In unserem Neubau Kaiserstraße 175

ist der 3., 4. und 5. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zubehör per 1. Oktober oder später zu vermieten.

J. Ettlinger & Wormser,
Herrenstraße 13.

6.1.

Große Magazin- oder Fabrikräume

auf alsbald zu vermieten. Haus hat Einfahrt und gute zentrale Lage. Näheres bei

A. Meinger, Balbhornstraße 21.

Werkstätte zu vermieten.

Lachnerstraße 20 ist eine schöne, helle Werkstätte auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stod.

Räume zu vermieten.

Herrenstraße 46 sind zwei große, helle Räume, für Architekten oder sonstiges Zeichenbureau passend, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stod baselbst oder Kriegsstraße 142.

Große Fabrik- oder Magazinsräume

per 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 40, parterre. *12.4.

Größere Magazinsräumlichkeiten

in der Nähe des Hauptbahnhofes sind sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Gesl. Offerten unter Nr. 5798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Großes, helles Magazin

mit Loreinfahrt sofort oder später billig zu vermieten: Hirschstraße 21 II. *3.3.

Atelier

auf sofort zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 13, 1. Stod, oder Kriegsstraße 176, 3. Stod.

Photogr. Atelier

sofort zu vermieten. Offerten unter Nr. 5918 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Gartenstraße 9

ist ein großer, heller Raum, neu erstellt, circa 100 qm groß, für technisches Bureau, Atelier oder sonst ruhigen Betrieb, auch als Magazin passend, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres baselbst, parterre.

Lagerplatz

hinter der Brauerei Kammerer, in der Schwindtstraße, ca. 450 qm groß, eingezäunt, per sofort zu vermieten. Näheres Redtenbacherstraße 6 I.

Wohnungs-Gesuch.

Gesucht wird eine 2 Zimmerwohnung mit Zubehör zwischen Bahnhof und Hirschstraße, event. Nähe der letzteren. Gesl. Offerten unter Nr. 5948 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Wohnung-Gesuch.

*3.3. Zwei Damenschneiderinnen suchen auf 1. Oktober eine freundliche 2 Zimmerwohnung mit Zubehör im Bahnhofstadtteil (Vorderhaus). Offerten unter Nr. 5923 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Älteres Fräulein sucht in Mitte der Stadt eine 2 Zimmerwohnung. Offerten unter Nr. 5976 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Suche Parterre-Wohnung

von 3 Zimmern für Bureau und Wohnung im Zentrum der Stadt und an der elektr. Bahn. Offerten unter Nr. 5982 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstatt, parterre,

ca. 100-150 qm für Metallbranche, wird mit Dreizimmerwohnung Mitte der Altstadt sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mit Wohnung.

per 1. April 1908, event. auch vorher, am liebsten auf der Kaiserstraße, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5965 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Großes Atelier

mit oder ohne Zimmer zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 5944 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

Hübsch möbliertes Wohn- und Schlafzimmer auf sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 30, 2 Treppen links.

* Herrenstraße 56 ist ein in den Hof gehendes, einfach aber gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Werderstraße 69 ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Bohn- und Schlafzimmer

sowie ein einzelnes Zimmer sind auf sofort zu vermieten: Amalienstraße 51, 2. Stod.

Gut möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang ist in ruhigem Hause zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 12 a, parterre.

Zwei gut möblierte Zimmer

sind an einen feinen Herrn zu vermieten: Kriegsstraße 67 III.

Salon mit Balkon

und Schlafzimmer sofort zu vermieten: Kriegsstraße 14 im 2. Stod.

Kaiserstraße 82,

zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer außer dem Korridor an einen besseren Herrn zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer

mit freier Aussicht, in ruhigem Hause, ist sogleich zu vermieten: Kriegsstraße 85, Ecke der Leopoldstraße, im 3. Stod. *2.1.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, an besseren Herrn auf 1. Oktober zu vermieten: Zirkel 28 III.

Unmöbliertes Zimmer.

Ein sehr großes, freundliches Zimmer mit Kochofen ist an eine Frau oder Mutter und Tochter sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 122, parterre links. 3.3.

Das Geschäftsgehilfenheim

des Bad. Frauenvereins, Herrenstraße 37, empfiehlt hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension zu mäßigen Preisen. Essenszeit von 12-2 Uhr. Angenehmes, gefelliges Zusammenleben. Nähere Auskunft erteilt

die Hausmutter.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Pension Baer,

4 Seminarstraße 4.

Zimmer mit und ohne Pension.

Zimmer-Gesuch.

*3.3. Ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten oder zwei möbl. Zimmer mit je 1 Bett werden vom 15. Sept. bis 15. Oktober in der Nähe der Baugewerkschule von 2 Lehrern zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5945 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß

August Schmitt

(Sohn des + Urban Schmitt),
Leffingstraße 3 a. Telephon 2117.
Geschäftspraxis seit 1884.

Mark 5000.—

auf II. Hypothek, innerhalb 75 % der Schätzung, gegen hohe Verzinsung sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4097 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Enträge.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird zu kleiner Familie per 15. September gesucht. Näheres Kaiserstraße 132 im Laden.

Auf 1. Oktober wird zu kleiner Familie ein jüngeres, williges Mädchen gesucht. Näheres Rüppurrerstraße 36, 2. Stod.

*2.1. Auf 15. September oder 1. Oktober wird ein braves, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, zu kinderlosem Ehepaar gesucht: Gutschstraße 22 III, Ecke Karlstraße.

*3.3. Wegen plötzlicher Erkrankung des seitherigen Mädchens suche zum sofortigen Eintritt ein einfaches, durchaus zuverlässiges, evangelisches Mädchen

bei gutem Lohn und guter Behandlung.
Frau G. Lieb, Balbhornstraße 28 a.

2.1. Gesucht per sofort oder auf 1. Oktober ein tüchtiges Zimmermädchen, das gut nähen und flicken kann. Hoher Lohn, kleine Familie. Empfehlungen aus guten Häusern erforderlich.

Frau Fabrikant A. Reiss, Bruchsal, Villa Reiff.

Fräulein,

im Stenographieren und Maschinenschriften perfekt, von hiesigem Bankhaus auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und näheren Angaben unter Nr. 5970 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.2.

Mädchen-Gesuch.

*3.3. Fleißiges, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen für alle häuslichen Arbeiten zu kleiner Familie auf 1. Oktober gesucht: Sofienstraße 62 im 2. Stod.

*4.2. Anständiges, tüchtiges

Mädchen,

das geübt im Kochen ist und Hausarbeit verrichtet, auf 1. Oktober gesucht: Mathystraße 5, 2. Stod.

Zuverlässiges

Zimmermädchen gesucht.

Auf Ende September ins Ausland gesucht ein gewandtes, zuverlässiges Zimmermädchen, das auch nähen und bei Tisch servieren kann und für den Notfall etwas vom Kochen versteht. Guter Gehalt, keine grobe Arbeit. Vertrauensvolle. Mädchen mit guten Zeugnissen aus herrschaftlichen Häusern bevorzugt. Gesl. Anmeldungen unter Chiffre A. 4308 Z. an Haasenstern & Vogler, Zürich (Schweiz).

Tüchtiges Mädchen

für alle Hausarbeit sofort gesucht: Zirkel 28 III. *3.2.

3.2. Tüchtiges Mädchen, welches selbständig kochen kann, alle Hausarbeiten verrichtet, für sofort oder 15. September gesucht. Guter Lohn und gute Behandlung. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Akademiestraße 43, parterre.

Sofort oder später

sind ein elegantes und ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten: Leopoldstraße 20, zwei Treppen hoch. 3.2.

Mädchen-Gesuch.

Ein einfaches Mädchen, welches willig die Hausarbeiten verrichtet, wird für sofort zu zwei Personen gesucht: Kaiser-Allee 25 a, parterre.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ordentliches, fleißiges, ehrliches Mädchen für Hausarbeiten gesucht: Amalienstraße 65 IV.

Gesucht

auf 15. September ein ordentliches Mädchen zum Servieren und zur Mithilfe im Haushalt. Von wem? sagt die Expedition des Tagblattes. *

Für bevorstehende Saison

findet besseres junges Mädchen gute Lehrstelle in I. Salon-Büchgeschäft bei gründlicher Anleitung und günstigen Bedingungen. Offerten unter E. C. I. H. Hauptpostlagernd erbeten.

Einfaches Mädchen als Kellnerin gesucht. Lohn 20 M. Eintritt sofort. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Gesucht

eine tüchtige **Waschfrau**, welche gewohnt ist, pünktlich mit Hilfe der Waschmaschine zu waschen und auch im Zimmerreinigen bewandert ist: Nowack-Anlage 11, parterre.

Eine Spülfrau

und ein **Hausbursche** sofort gesucht: Zirkel 33.

Lauffrau,

eine gut empfohlene, auf einige Stunden täglich gesucht. Näheres Wendelsjohnplatz 3 III.

Laufmädchen

oder unabhängige **Frau** wird für einige Stunden des Vormittags gesucht: Kaiser-Allee 25 a, parterre.

Junger Kaufmann

oder

Comptoiristin

mit Erfahrung in Buchführung und Lohnwesen für das **Bureau** auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften unter **F. K. 4607** an **Rudolf Woffe, Karlsruhe**, erbeten. 3.3.

Sofort gesucht

Installateur, durchaus selbständig und zuverlässig, auch in der **Pumpenmontage** bewandert. Stellung für gefestigten Mann dauernd und gut bezahlt.

Wilhelm Reck, Bahnhofstraße 48.

Tüchtige Wickler

für Gleich- und Wechselstrom für dauernd gesucht.

Elektrotechnische Werke Darmstadt,
2.2. Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Tüchtige Kolporteuere
gesucht.

Angebote und persönliche Vorstellung zwischen 6-7 Uhr abends.

G. Brann'sche Hofbuchdruckerei und Verlag
Erbprinzenstraße 10.

Gesucht für „Hotel Germania“:

1 Kutscher, 1 Kupferspüler, Haus- u. Küchenmädchen, 1 Koch-Volontär, ferner 1 Mädchen neben der **Kaffee-Köchin**, welcher Gelegenheit geboten ist, sich in **Kaffee- und kalter Küche** auszubilden. Offerten einzureichen oder persönlich vorstellen. 3.3.

Lehrling

mit guter Schulbildung für das kaufmännische Bureau einer **Buchdruckerei** gesucht. Selbstgeschriebene Anmeldungen sind unter Nr. 5924 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.3.

Junge Leute,

rebegewandt, werden zum Vertrieb gangbarer Zeitschriften bei hohem Verdienst sofort gesucht. Zu melden **Kriegstraße 24, parterre.** *5.5.

Gesucht wird ein Junge

von 14-16 Jahren für leichte Arbeiten, womöglich solcher, der schon in **Druckereien** gearbeitet hat, bei **B. Albert Tenst, Kreuzstraße 20.** 2.2.

Wer Stellung sucht

verlange die „**Deutsche Vakanzenvost**“ 30.21. **212** **Chlingen.**

Möbeltransport.

2.2. Bietet sich vielleicht einem hiesigen Transporteur, der Mitglied der internationalen Transportgesellschaft ist, Gelegenheit, als **Rückfracht** (Oktoberquartal) aus der **Lahngegend** (Diez) eine 3 Zimmer-einrichtung eines kleineren Haushaltes (2 Personen), hierher mitzunehmen? Eventuell zu welchem Preis? Etwaige Angebote erbitte unter Nr. 5975 an das Kontor des Tagblattes zur Uebermittlung geben zu wollen.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein älteres, einfaches Fräulein sucht Stelle für tagsüber oder als **Haushälterin** bei älterem Herrn. Offerten unter Nr. 5942 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmermädchen.

Auf 1. Oktober sucht ein braves Mädchen in gutem Hause Stellung als **Zimmermädchen**. Zu erfragen **Stillingstraße 15, 2. Stod.**

Besseres Mädchen

sucht Stelle auf 1. Oktober. Näheres zu erfragen **Weberstraße 6 im 2. Stod.**

Ein Fräulein

aus guter Familie sucht Stellung als **Zimmermädchen** in besserem Hause auf 1. Oktober. Zu erfragen **Ludwig-Wilhelmstraße 16 II links.**

Billig zu verkaufen:

2 **Betten** mit **Auflägen**, hochhäufig, mit besseren **Matten** und **Kopfhaarmatrasen**, 1 **Spiegelschrank**, **Waschkommode** mit **Marmorplatte**, feines **Vertiko**, besserer **Schreibtisch**, feiner **Divan** mit **Auflage**, massiver **Tisch**, 6 **schöne Stühle**, 1 **modernes Küchenbuffet** und 1 **Herd**. Die Möbel sind neu und werden einzeln oder zusammen ganz **billig** abgegeben: **Seubertstraße 2 beim Schlachthof.** *3.2.

Diwans!

— **Kameltaschen, Moquette, Plüsch** und **Stoff-Diwans**, nur **prima Arbeit**, in großer **Auswahl** werden unter **Garantie** zu **äußerst billigen Preisen** abgegeben bei

Ludw. Seiter, Waldstraße 7.

Feines Möbel,

in **Eichenholz** geschnitten, aus dem **Atelier** des **Hofbildhauer G. Stövesandt**, für **elegante Dame**, auch **Herrn**, **prachtvoller Schrank**, **Chaise-longue**, **Schreibtisch**, 2 **Kommoden**, 1 **Ovaltisch**, 4 **Stühle**, 2 **Vorhang-Galerien**, 4 **Pariserés** — event. auch dazu **passendes schönes reines Bett** — alles **sehr gut erhalten**, zu **verkaufen**. Anzusehen **Kreuzstraße 16 im 2. Stod.** —

3.2. Mehrere **Laden-Regale** sowie 2 **Eisen-Roll-Läden**, 96 cm breit, und 2 **Holz-Roll-Läden**, 120 cm breit, sind wegen **stattgefundenem Umzuge** sehr **billig** zu **verkaufen**.

A. Gärtner & Comp.,

Kaiserstraße 227.

Tafel-Klavier,

gut erhalten, auch für eine **Wirtschaft** geeignet, ist wegen **Platzmangel** zu **verkaufen**: Anzusehen von 1/2 7-8 Uhr abends: **Wilhelmstraße 62, 2. Stod.** *

Eiserne Wendeltreppe,

Verbindungstreppe für zwei **Stodwerke**, ist **billig** zu **verkaufen**: **Roonstraße 21, parterre.** 3.2.

3.2. **Schöne Fahnenstangen**

per **Stück M. 2.90** samt **vergoldeten Spitzen** zu **verkaufen**: **Winterstraße 17.**

* Gut erhaltener **starker**

Schlosserherd

mit **Kupferschiff** ist **billig** zu **verkaufen**: **Belfortstraße 11, parterre.**

Billig zu verkaufen

3 **beinahe noch neue eiserne Füllöfen**. Zu erfragen **Kriegstraße 122, parterre links.**

*2.1. Zur **Aus schmückung** bei den **Festlichkeiten** hat

Feigen- und blühende Oleanderbäume billig zu **verkaufen**:

Nik. Heil, Graben-Neudorf (Bahnhof).

Jubiläums-Decoration.

5 **große Hirschgeweihe**, 16 **Ender**, 14 **und 12 Ender** zu **verkaufen**.

B. Kossmann, Auktionsgeschäft,
2.2. **Amalienstraße 14 b.**

Hauskauf.

Wohnhaus mit 4 **Zimmerwohnungen** und **Garten** in **guter Lage** gesucht. **Weststadt** bevorzugt. **Gefl.** Offerten mit **Preisangabe** unter Nr. 5979 an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten. *

Gas-Badeofen,

gebraucht, jedoch **gut erhalten**, oder **komplette Bade-einrichtung** zu **laufen** gesucht. Offerten mit **Preisangabe** unter Nr. 5980 an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

Primaner oder Ober-Secundaner

des **Reform-Gymnasiums**, welche die **Beaufsichtigung** der **Hausaufgaben** von 2 **Schülern** übernehmen, wollen Offerten unter Nr. 5929 an das **Kontor** des **Tagblattes** einreichen. 3.2.

English, Français, Italienisch.

Privat und Klassen. Eintritt zu jeder **Zeit**.

The Berlitz School, Kaiserstrasse 132.

Spitzenklöppeln-Unterricht

erteilt **Frau P. Mühlfeith,**
3.2. **Bähringerstraße 63, Hinterhaus, 2. Stod rechts.**

Landbutter

prima frische

per **Pfd. M. 1.23**, bei 5 **Pfd. à Pfd. M. 1.20** empfiehlt

Fr. W. Hauser Wwe

2.1. **Erbprinzenstraße 21.**

Nizza-Olivenöl
Mohnöl
Jaffa-Sesamöl

empfohlen 2.1.

Gehr. Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

Feinstes neues Sauerkraut,
neue Essig- u. Salzgurken,
neue Bismarck- u. Vollheringe

3.2. empfiehlt

S. Wösch, Lessingstraße 5.

Zur gest. Nachricht!

*3.1. Während der Verlegung des Marktes befindet sich mein Verkaufstand Dienstags, Donnerstags und Samstags auf dem Ludwigsplatz, vor der Wirtschaft zur Fortuna.

Franz Joz. Krazer,
Käsehandlung, Durlacherstraße 20.

Dada

von Bergmann & Co., Hadebeul ist das beste Haarwasser, verhindert Haarausfall, beseitigt Kopfschuppen, stärkt die Kopfnerven, erzeugt einen kräftigen Haarwuchs und erhält dem Haar die ursprüngliche Farbe. à Fl. 1¼ und 2 M bei:

Herm. Bieler, Kaiserstraße 223.
Wilh. Tscherning, Drogerie. 20.11.
Wilh. Bürkle, Kurvenstraße 7.
Wilh. Schweizer, Karlstraße 17.
Max Droll.
Wilh. Hager.



Leitern,

einfache bis 7 m hoch, verschiebbare bis zu 14 m Höhe, ferner Doppelleitern in allen Höhen empfiehlt zur Verwendung bei den Jubiläumsfeierlichkeiten. 2.2.

Erste Karlsruher Leiterfabrik

S. Raible, Bismarckstraße 33.

Oefen

jeder Art, sowie Herde kaufen Sie am billigsten bei

Hugo Merkle,
Karlstraße 28. 10.6.

Illuminations-
Lämpchen

per 100 Stück von Mk. 3.50 an empfiehlt

Gerhard Laspe,

3.3. Kaiserstraße 56.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstattungen, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Rohhaare äußerst billig. Das Neuanfertigen u. Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,

Ruppurrerstraße 36
u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
Telephon 317.

Für die Festlichkeiten

empfehle

Illuminationslämpchen

(5 stündige Brenndauer),

Lampions und Fähnchen

5.1. usw.,

schönstes und bestes Fabrikat, zu bekannt billigen Preisen.

C. Garbrecht, Carl Vohl, Kaiserstrasse
Inhaber: 193/195,

zwischen Herren- und Waldstrasse,
der Kaiser-Passage schräg gegenüber.

Färberei

KRAMER.

Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

Ich empfehle:

Weinessig,

Arrak,

Cognac,

Rum,

Nordhäuser,

Kirschenwasser,

Zwetschgenwasser,

Franzbranntwein,

Weingeist

(Spiritus),

Einmachzucker,

Gewürze,

Senfkörner,

Korkspunden,

Verschluss-Harz,

Schwefelspan,

Schwefelfaden,

Filterpapier,

Pergamentpapier,

Bindfaden,

Salicylpulver

etc.



Schürzen

jeder Art empfehle in schöner Auswahl zu billigsten Preisen

3.1.

Emil Kley,

Erbprinzenstraße 25.

*2.1.

Für die Festlichkeiten

Dekorationen, Transparente.

Atelier Arthur Kaiser, Friedenstraße 20.

Trockenes Anfeuerholz,

künstlich getrocknet,

ist wieder vorrätig und liefere solches zu Sommerpreisen frei ins Haus.

L. Meinzer,

Roonstrasse 21. 10.6.

[6]

*22. Zeige hiermit an, daß ich meine

Obstfelterei mit Motorbetrieb

und hydraulischer Presse wieder in Betrieb genommen habe und kann daselbst Obst von den kleinsten bis zu den größten Quantitäten gefeilt werden.

Heinrich Lay, Lessingstraße 15.

Amtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 24. August d. J. gnädigst bemogen gefunden, dem Geheimen Registrar im Großherzoglichen Kriegsministerium Hugo Krug das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Röhlinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 23. v. M. gnädigst geruht, den mit der Leitung des Landesgewerbeamts betrauten Geheimen Regierungsrat Dr. Heinrich Cron unter Belassung dieses Titels zum Direktor der genannten Behörde, und

den II. Beamten des Landesgewerbeamts, Regierungsrat Karl Mattenflott, unter Belassung dieses Titels zum Rat daselbst zu ernennen, sowie den Bibliothekar bei dieser Behörde, Gewerbelehrer Hermann Lohr, landesherrlich anzustellen.

Mit Entschliebung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 29. August 1906 wurde Forstassessor Sig in Stausen nach Gernsbach versetzt und dem dortigen Forstamt als zweiter Beamter zugeteilt.

Mit Entschliebung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 29. August 1906 wurde Forstassessor Lünzmann in Pforzheim nach Stausen versetzt und dem dortigen Forstamt I als zweiter Beamter zugewiesen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 1. September d. J. wurde Betriebsassistent Wilhelm Horn in Mannheim nach Hagen versetzt. (Karlsru. Stg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 3. September.

In der Schwabenstraße wurde einem Italiener von einem Kameraden der Koffer aufgebrochen und ihm 120 M. gestohlen. Der Täter ging flüchtig. — Verhaftet wurden: 1. ein 21 Jahre alter Monteur aus Goblens, weil er seinem Arbeitgeber Kupfer im Werte von 40 M. entwendete und wieder verkaufte, 2. ein 24 Jahre alter Schieferbeder aus Niederseelbach, der auf einer Arbeitsstelle abgängiges Zinblech stahl, 3. ein Tagelöhner aus Doss, welcher vom Amtsgericht hier wegen Beleidigung, 4. ein Schneider aus Gleichheim, der von der Staatsanwaltschaft Straßburg zur Straferstehung, und 5. ein lediger Schlosser aus Hagen, welcher vom Amtsgericht Lörrach wegen Körperverletzung verfolgt wird.

Karlsruhe, 4. September.

In verfloßener Nacht gegen 1 Uhr verübten in der Altstadt mehrere Tagelöhner von hier groben Unfug, wobei einer von ihnen nur mit dem Hemd bekleidet und mit entblößtem Gefäß in der Straße umherlief und in eine Wirtschaft sich begab. Hierbei wurde Ruhestörung verübt. Als der Haupttrüdelstörer bezw. der nur mit dem Hemd bekleidet von der Schutzmansspatrouille festgenommen werden sollte, leistete er hartnäckigen Widerstand, wobei er von seinen Kollegen, die ihn zu entziehen suchten und gegen den Schuhmann und 2 ihm zur Hilfe herbeigeeilten hiesigen Bewohnern einschlugen, unterstützt wurde. Nur unter Gebrauch seines Säbels konnte der Schuhmann die Verhaftung ausführen. Der Vorgang verursachte einen großen Menschenauflauf und wurde die Nachtruhe in erheblicher Weise gestört.

Fast um die gleiche Zeit verübten ein Heizer und ein Schmied in der Kronenstraße Ruhestörung. Hierwegen, sowie insbesondere auch wegen falscher Namensangabe sollte der Schmied auf die nahe gelegene Polizeiwache gebracht werden, bei welcher Gelegenheit der Schuhmann mit einem Schlagring einen Schlag auf den Kopf erhielt, so daß er eine erhebliche Verletzung davontrug. Der Schmied und der Heizer wurden verhaftet. Derjenige, der auf den Schuhmann einschlug, ergriff die Flucht und konnte nicht mehr eingeholt werden.

Gestern nachmittag 5½ Uhr ist ein leerer Wagen der elektrischen Straßenbahn, mit welchem vom Mühlburgertor nach dem Durlachertor eine Probefahrt gemacht wurde, Ecke der Kaiser- und Karlstraße auf einen vorausfahrenden und wegen Aus- und Umsteigens anhaltenden Kurswagen aufgefahnen, weil an dem Probewagen die Bremse verjagt hat. Verletzt wurde niemand, dagegen wurden beide Wagen beschädigt. Der Vorfall verursachte einen Menschenauflauf aber keine Verkehrsstörung.

[7]

Stimmbegabte Damen und Herren, welche bei der Fest-Aufführung der

Jahreszeiten von Haydn

am 28. Oktober (1. Tag des Jubiläums-Musikfestes) im Chor mitzuwirken gewillt sind, werden höflichst gebeten, ihre Adressen in der Musikalienhandlung und Konzertdirektion **Hans Schmidt**, G. m. b. H., Ecke Kaiser- und Lammstrasse, Telephon 1647, aufzugeben.

Wollene Strickgarne

in guten, bewährten Qualitäten

empfiehlt zu billigsten Preisen

Emil Kley,

Erbprinzenstrasse 25.

21.



Statt jeder besonderen Anzeige.

Nach kürzerem, schwerem Leiden verschied heute vormittag ¼ 10 Uhr versehen mit den heiligen Sterbsakramenten unser lieber Vater, Bruder und Onkel

Daniel Mathes,

Kanzleidiener und Hausmeister der II. Kammer
der badischen Landstände

im Alter von 65 Jahren.

Karlsruhe, 4. September 1906.

Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Gustav Mathes,

Unteroffizier im Sad. Trainbataillon Nr. 14.

Josefine Mathes, Lehrerin.

Die Beerdigung findet am Donnerstag vormittag 10 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Artilleriebund



„St. Barbara“.

Am Sonntag, den 9. ds. Mts., nachmittags 3 Uhr beginnend, hält der Artilleriebund zur Feier des 80. Geburtstags Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs im Saale des Gottesauer Schlößchens (Durlacher Allee) ein

— Familien-Fest —

verbunden mit Kinderfest, ab.

Wir laden hierzu unsere werten Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst ein.

Der Vorstand.

PALMIN
 Feinstes Pflanzenfett
 ZUM KOCHEN
 BRATEN, BACKEN

20.1.

Damen
 finden diskrete und liebevolle Aufnahme bei Frau **Batschauer, Hebamme, Karlsruhe, Dorfstraße 23. Telephon 2088.**

Großherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke,
 empfiehlt
F. Wolff & Sohn's
 1906 Saison-Neuheit 1906
„Begonia-Parfüm“
 Toilette-Seife in Schachteln mit 3 Stück.
 Taschentuch-Parfüm auch im Einzel-Etuis.
 Riech-Kissen (Sachet) in Papier-Umschlag.
 Gesichtspuder, weiß — rosa — gelblich.
 Niederlage deutscher und ausländischer
 Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

Färberei Brinz.
 Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
 Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater.
 Donnerstag, den 6. September. 1. Abonnement.
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten).

mentsarten). Neu einstudiert: **Die Hermannschlacht.** Drama in 5 Akten von Heinrich von Kleist. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag, den 7. September. 2. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Die weiße Dame.** Oper in 3 Akten von Boieldieu. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 8. September. 2. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Die Zwillingsschwester.** Lustspiel in 4 Akten von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 9. September. 2. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. In festlich beleuchtetem Hause. **Die Meisterfänger von Nürnberg.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Eintrittspreise:
 am 9. September Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50.
 am 6., 7. und 8. September Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.
Großh. Kunsthalle. Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** **Nembrandt**: Ausstellung zur Feier des 300 jähr. Geburtstages des großen Meisters (geb. zu Leiden 15. Juli 1606). Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle.
Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturasienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

Archivalische Ausstellung des Großh. General-Landesarchivs (Hilbapromenade 2 im Erdgeschoß) unentgeltlich geöffnet vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr. Vom 1. September bis 1. Juni Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: bis auf weiteres geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Geöffnet vormittags: täglich (außer Sonntags) von 9—1 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis einschl. Samstag von 3—6 Uhr.

Großh. Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großherzogliche Haus Bezug habenden Gegenständen im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schloßkirche. Unentgeltlich geöffnet in den Monaten Mai, Juni und September, jeweils Mittwochs von 11—1 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag täglich geöffnet von 7—12 und 1—6 Uhr. Die Pflanzenhäuser bleiben bis auf weiteres der Ausbesserarbeiten wegen geschlossen. Das **Viktoria Regia-Paud** ist bis auf weiteres täglich zu den üblichen Besuchsstunden des Gartens dem allgemeinen Zutritt geöffnet.

Stadtpark mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Badischer Kunstverein, Waldstr. 3. Jubiläum-Ausstellung von Kunstwerken des 19. Jahrhunderts aus Karlsruher Privatbesitz. Juli bis Oktober. Eintritt für Nichtmitglieder 50 Pfg., Karte mit 10 Karten 3 Mk. Werktaglich geöffnet von 10—1 und 1/3—5 Uhr. Sonntags 11—1 und 1/3—5 Uhr. In den Ladenräumen des Geschlossenen Verkaufsstelle mit Ausstellung verbunden.

Jubiläum-Ausstellung für Kunst und Kunstgewerbe Karlsruhe 1906 im Markgräfl. Palais, gegenüber dem Hauptbahnhof. Geöffnet von 9 Uhr morgens bis 7 Uhr abends, auch an Sonn- und Feiertagen. Tageskarten M. 1.—, Sonntags von 1 Uhr an 50 Pfg. Kartenhefte mit 10 Karten M. 5.—.

Stadgeschichtliche Ausstellung im Großherzogl. Orangeriegebäude, Linkenheimerstraße 6. Täglich geöffnet von 10—6 Uhr. Dauer der Ausstellung bis 28. September. Eintritt frei.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, mobeliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmayer, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Bolz, im Schloßgarten an der Linkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Bolz, beim ehemaligen Öttingertor.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Bolz, auf dem Kunstschulplatz.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Meißner, vor der Festhalle.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Trauungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgeld 10 Pfg. an den Pförtner.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgeld 50 Pfg. für eine Person, M. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.